

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der
Gemeinde Bönebüttel**

am Dienstag, den 15.11.2022

**im Gemeindezentrum (Multifunktionraum),
Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:31 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Ernst Gawlich

Gemeindevertreter

Herr Jürgen Borrmann
Herr Jörg Christophersen
Herr Rolf Klein
Herr Andreas Wengrzik-Nickel

Bürgerliche Mitglieder

Herr Karsten Heeschen
Herr Olaf Lentföhr
Herr Jörg Schröder

Außerdem Anwesend

Herr Thore Biß
Herr Olaf Hufenbach
Frau Frauke Stamer
Herr Jan Stölten
Herr Uwe Czierlinski
Herr Tomaso Schmidt

von der Verwaltung

Herr Tim Stein

Entschuldigt

Herr Stefan Habermann

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 15.11.2022
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.09.2022
5. Information über die am 20.09.2022 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Mitteilungen
8. 34. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes "Amt Bokhorst Wankendorf"
 - Kenntnisnahme der eingegangenen Stellungnahmen
 - Billigung des geänderten Entwurfes
 - Beschluss zur öffentlichen Auslegung (Wiederholung)Vorlage: 0083/2018/DS
9. Beratung zur Baumpflege im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 20 (Marderweg/Dachsweg)
10. Sanierung des Fuß- und Radweges im Hasenredder (im Bereich Geelsand/Am alten Schulsteig)
11. Genehmigung der Aufstellung eines Materialcontainers der Vogelschießinitiative auf dem Gemeindeplatz
12. Verlegung von Rasengittersteinen in den Kurvenbereichen des Gadelander Wegs
13. Entfernung des Zaunes um das Gelände "Bouleplatz"
14. Verschiedenes (öffentlich)

| | |
|-----|--|
| 1 . | Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit |
|-----|--|

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt, da sechs Ausschussmitglieder und ein stellvertretendes Ausschussmitglied zugegen sind.

| | |
|-----|---|
| 2 . | Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 15.11.2022 |
|-----|---|

Anträge zur Änderung der Tagesordnung werden nicht eingebracht.

| | |
|-----|---|
| 3 . | Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte |
|-----|---|

Ohne Beratungsbedarf wird folgender Beschluss zur Abstimmung gegeben.

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 15 bis 21 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 7 (einstimmig)
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltung: 0

| | |
|-----|---|
| 4 . | Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 20.09.2022 |
|-----|---|

Zur Niederschrift zu Tagesordnungspunkt 8 der Sitzung vom 20.09.2022 ergänzt der Ausschussvorsitzende, dass neben den genannten Bushaltestellen auch der barrierefreie Ausbau der Bushaltestelle am Bönebütteler Damm (Südseite) Höhe Ehrenmal beraten wurde, der in 2023 geplant werden soll.

Weitere Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht vorgebracht.

| | |
|-----|---|
| 5 . | Information über die am 20.09.2022 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse |
|-----|---|

Nach Aufruf des Tagesordnungspunkts berichtet der Ausschussvorsitzende, dass in der nichtöffentlichen Sitzung am 20.09.2022 folgende Beschlüsse gefasst wurden:

1. Empfehlung an die Gemeindevertretung, den Zuschlag für die teilweise Neupflasterung des Gehwegs im Bereich des Bönebütteler Damms (nahe Stadtgrenze) der Fa. Gartenbau Ehlers zu erteilen.
2. Empfehlung an die Gemeindevertretung, den Zuschlag für die Installation der Zäune im Bereich des Sportplatzes, am Ehrenmal am Bönebütteler Damm und am Spielplatz im Marderweg dem wirtschaftlichsten Angebot zu erteilen.
3. Empfehlung an die Gemeindevertretung, den Zuschlag für die Installation einer zusätzlichen Straßenlaterne an die Fa. Willi Pohl GmbH & Co. KG zu erteilen.

4. Beauftragung der Verwaltung, den Antrag auf Genehmigung der 33. Änderung des Flächennutzungsplans umgehend zurückzunehmen, die Abstimmung der Planung mit der Nachbargemeinde Groß Kummerfeld und die öffentliche Auslegung mit vollständiger Bekanntmachung sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nachzuholen.

| | |
|-----|----------------------|
| 6 . | Einwohnerfragestunde |
|-----|----------------------|

Es erfolgen keine Wortbeiträge.

| | |
|-----|--------------|
| 7 . | Mitteilungen |
|-----|--------------|

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass im Neubaugebiet Am Alten Schulsteig derzeit Pflaster- und Erschließungsarbeiten durchgeführt werden.

Bezugnehmend auf die Beratung zur Verkehrsberuhigung im Hasenredder in der letzten Sitzung des Ausschusses erläutert Herr Klein, dass die Umsetzung derzeit mit der Verwaltung abgestimmt und geplant wird.

Ferner erläutert der Ausschussvorsitzende, dass die Knickschau durchgeführt wurde. Etwaige Mängel werden nun durch die Gemeinde oder die Eigentümer behoben.

Hinsichtlich der Banketten im Gadelander Weg berichtet Herr Klein, dass diese inzwischen abgeschoben wurden. Außerdem wurde der marode Zaun im Tasdorfer Weg entfernt.

| | |
|-----|---|
| 8 . | 34. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes "Amt Bokhorst Wandkendorf" - Kenntnisnahme der eingegangenen Stellungnahmen - Billigung des geänderten Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung (Wiederholung) Vorlage: 0083/2018/DS |
|-----|---|

Herr Czierlinski erhält das Wort und berichtet von den formalen und inhaltlichen Fehlern bei der bisher betriebenen 34. Änderung des Flächennutzungsplans. Demnach seien zum einen Fehler in der Bekanntmachung und zum anderen in der Abwägung der privaten Belange des Vorhabenträgers und der öffentlichen Interessen im Rahmen der Standortalternativenprüfung aufgetreten. Die inhaltlichen Mängel seien inzwischen entsprechend den Anforderungen der Landesplanung behoben worden. Nun seien im Wesentlichen die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Behörden und der Träger öffentlicher Belange nachzuholen.

Da keine Rückfragen erfolgen, wird sodann folgender Beschluss zur Abstimmung gegeben. Ausschließungsgründe nach § 22 GO liegen bei der Abstimmung nicht vor.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

1. Die Ergebnisse der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit sowie der Behördenbeteiligungen und der Beteiligung sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 2 (2), § 4 (1) und § 4 (2) BauGB werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Gemeindevertretung billigt den vorliegenden Entwurf der 34. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet in der Gemeinde Bönebüttel westlich Börringbau-

mer Weg', nördlich der Straße 'Husberger Moor' (B 430) sowie östlich und südlich landwirtschaftlicher Flächen, bestehend aus der Planzeichnung sowie der ergänzten Begründung.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bauleitplanes nebst ergänzter Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Informationen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vollumfänglich zu wiederholen. Die Planunterlagen sind für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen und gemäß § 4 a Abs. 4 BauGB zusätzlich ins Internet zu stellen. Parallel sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 a Abs. 3 BauGB erneut einzuholen. Die Planung ist erneut mit der Planung der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 7 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

| | |
|-----|---|
| 9 . | Beratung zur Baumpflege im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 20 (Marderweg/Dachsweg) |
|-----|---|

Bezugnehmend auf die vergangenen Beratungen zur Baumpflege im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 20 im Bereich des Marderwegs und Dachswegs erläutert der Ausschussvorsitzende, dass nun das weitere Vorgehen abgestimmt werden soll.

Nach kurzem Austausch kommt der Ausschuss zu dem Ergebnis, dass die Bäume eingekürzt und zu Kopflinden umerzogen werden sollen, um das Erscheinungsbild und die Verkehrssicherheit im betroffenen Bereich zu verbessern.

Sodann wird folgender Beschluss zur Abstimmung gegeben.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Linden im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 20 aus Gründen der Verkehrssicherheit und zur Verbesserung des Erscheinungsbildes mit einem Kronenschnitt wesentlich einkürzen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 7 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

| | |
|------|--|
| 10 . | Sanierung des Fuß- und Radweges im Hasenredder (im Bereich Geelsand/Am alten Schulsteig) |
|------|--|

Nach Aufruf des Tagesordnungspunkts erläutert Herr Klein, dass der Fuß- und Radweg im Hasenredder im Bereich Geelsand/Am Alten Schulsteig u.a. durch Baumwurzeln beschädigt wurde. Durch die Beschädigungen sei insbesondere die Verkehrssicherheit von Radfahrenden gefährdet. Aus diesem Grunde wird empfohlen, die betroffenen Bereiche aufzunehmen und durch wassergebundene Wege zu ersetzen.

Es folgt ein Austausch zu den Handlungsmöglichkeiten, bei dem insbesondere das aufzubringende Material sowie alternative Gestaltungsmöglichkeiten thematisiert werden. Der

Ausschuss kommt zu dem Ergebnis, dass dem Vorschlag des Vorsitzenden gefolgt werden kann.

Sodann wird folgender Beschluss zur Abstimmung gegeben.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die beschädigten Teile der Asphaltdecke des Fuß- und Radwegs im Bereich des Hasenredders (im Bereich Geelsand/Am Alten Schulsteig) aufnehmen und durch wassergebundene Decken mit Wegegras ersetzen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 7 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Nach der Abstimmung erfolgt ein Austausch zu den laufenden Arbeiten im Neubaugebiet Am Alten Schulsteig und zu der Anfrage einer Eigentümerfamilie bezüglich der möglichen Entfernung einer Eiche an deren Grundstücksgrenze. Es folgt ein Austausch zu der Anfrage mit dem Ergebnis, dass eine Fällung nur dann befürwortet werden kann, wenn durch die Eigentümer für angemessenen Ersatz gesorgt wird. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Umsetzungsmöglichkeiten mit der betroffenen Familie zu erörtern.

| | |
|------|--|
| 11 . | Genehmigung der Aufstellung eines Materialcontainers der Vogelschießinitiative auf dem Gemeindeplatz |
|------|--|

Der Bürgermeister erläutert, dass die Vogelschießinitiative die Aufstellung eines Materialcontainers auf dem Grundstück der Gemeinde im rückwärtigen Bereich des Gemeindezentrums beantragt hat, da die bisher genutzten Räumlichkeiten im Bereich der Grundschule aus verschiedenen Umständen unzureichend seien.

Es folgt ein Austausch zu der möglichen Platzierung und Ausgestaltung. Die Ausschussmitglieder kommen zu dem Ergebnis, dass die Aufstellung im Bereich des Blockheizkraftwerks befürwortet werden kann.

Nachfolgend wird der Vorschlag zur Abstimmung gegeben.

Beschluss:

Die Aufstellung eines Materialcontainers der Vogelschießinitiative auf dem Gemeindeplatz im rückwärtigen Bereich des Gemeindezentrums (Sickkamp 16) nahe des Blockheizkraftwerks wird genehmigt. Die Details der Aufstellung sind mit dem Bürgermeister abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 7 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

| | |
|------|---|
| 12 . | Verlegung von Rasengittersteinen in den Kurvenbereichen des Gadelander Wegs |
|------|---|

Unter Verweis auf den Beschluss der Gemeindevertretung vom 20.06.2022 zur Verlegung von Rasengittersteinen in den Kurvenbereichen des Gadelander Wegs schlägt der Aus-

schussvorsitzende vor, die Details der Umsetzung bei einem Ortstermin mit den Ausschussmitgliedern zu erörtern.

Als Ortstermin wird Samstag, der 26.11.2022 um 10:00 Uhr vereinbart. Treffpunkt ist der Schulwald. Die Teilnehmenden werden gebeten, mit dem Fahrrad zu erscheinen.

| | |
|------|---|
| 13 . | Entfernung des Zaunes um das Gelände "Bouleplatz" |
|------|---|

Nach Aufruf des Tagesordnungspunkts erläutert der Ausschussvorsitzende, dass von Frau Stamer aufgrund des Ortsentwicklungskonzepts die Entfernung des Zauns um den Bouleplatz angeregt wurde, um damit die Umgestaltung des Bereichs zu beginnen.

Nachfolgend werden die Handlungsmöglichkeiten beraten, wobei insbesondere eine Umsetzung in Eigenleistung diskutiert wird. Der Ausschuss kommt zu dem Ergebnis, dass die Umsetzung durch ein Fachunternehmen aufgrund des zu erwartenden Arbeitsaufwands sinnvoll erscheint.

Anschließend gibt der Ausschussvorsitzende folgenden Beschluss zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Preisumfrage für die Entfernung des Zaunes um den Bouleplatz und die Herstellung einer Grünfläche im betroffenen Bereich durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 7 (einstimmig)
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

| | |
|------|----------------------------|
| 14 . | Verschiedenes (öffentlich) |
|------|----------------------------|

Herr Schröder erhält das Wort und verweist auf die weiterhin asphaltierte Teilfläche des Fußweges an der Plöner Chaussee im Bereich der Einfahrt zum Sickkamp. Die Verwaltung wird gebeten, die Anlieger erneut auf die Verpflichtung zur Wiederherstellung der Pflasterfläche hinzuweisen. Außerdem erfolgt ein Hinweis auf verschiedene Kanalsanierungsmaßnahmen sowie ein Austausch zu Entwässerung des Neubaugebiets Am Alten Schulsteig, die nach Einschätzung der Verwaltung nicht zu bemängeln ist.

Anschließend erläutert Herr Klein, dass die Möglichkeiten zum Breitbandausbau im Außenbereich weiter erörtert werden sollen, sobald wieder entsprechende Fördermittel zur Verfügung stehen. Damit sei nach Angaben des Bürgermeisters 2023 zu rechnen.

Da keine weiteren Wortbeiträge erfolgen, schließt der Ausschussvorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:31 Uhr.

gez. Rolf Klein

(Vorsitzender)

gez. Tim Stein

(Protokollführer)